

Ebersberg, 09.03.18

An die Eltern der  
Klassen 1-10

Beginnende Bauarbeiten Floßmannstraße – Verkehrssituation

Sehr geehrte Eltern,  
liebe Schüler,

nach langer Planungsphase beginnen diese Tage die **Bauarbeiten für die Turnhalle an der Floßmannstraße** mit dem Aushub der Baugrube.

Wir hoffen auf eine planungsgemäße Fertigstellung des Projekts im Sommer 2019 und einen Beginn des Sportunterrichts und der Eröffnung der verbesserten Betreuungseinrichtungen für die städtische Schülerbetreuung zu Beginn des Schuljahres 2019/2020.

Die Arbeiten an dem umfangreichen Bauprojekt bringen natürlich wieder Unruhe in die ohnehin angespannte **Verkehrssituation an der Floßmannstraße**.

Um den Schülern das gefahrlose Passieren der Baustelle zu ermöglichen wurde ein erheblicher Teil der Bürgermeister-Müller-Str. **abgesperrt** und zum **Fußgänger- bzw. Radfahrweg** umfunktioniert. Entlang der Floßmannstraße führt im Baustellenbereich ebenfalls ein **abgegrenzter Fußweg**, den **alle** Schüler **nutzen** sollten.

Obwohl die Floßmannstraße ab Höhe Schule in eine Einbahnstraße umgewandelt wurde ist die Kreuzung Floßmann- Bgm.-Müller-Str. ein **neuralgischer Punkt**, vor allem wenn die Schüler **nicht** den Fußweg benutzen, sondern über die Bgm.-Müller-Str. zur Schule in die Baldestraße gehen.

Wir bitten daher **alle Schüler der Baldestraße dringend, über die Floßmannstraße mit dem Zebrastreifen-Übergang und die Schlesische Straße zur Schule und auch wieder Heim zu gehen.**

Der **zweite kritische Punkt** ist die Kreuzung Bgm.-Müller-Str., Bgm.-Eichberger-Str. und Pfr.-Bauer-Str. auf Höhe des Kindergartens St. Sebastian. Da diese Kreuzung von vielen Schülern **überquert** wird, die aus Richtung Innenstadt bzw. Bahnhof kommen, entstehen leider gefährliche Situationen durch **Autofahrer**, die im **Kreuzungsbereich wenden** und damit die **querenden Schüler in Gefahr bringen**. Die Stadtverwaltung Ebersberg denkt darüber nach, auch die Pfr.-Bauer-Str. zur **Einbahnstraße** zu machen, um dieses Wenden zu unterbinden.

Im Übrigen wurde die **ausführende Baufirma angewiesen**, während der **Schulbeginn- und Endzeiten** komplett auf **Baustellenverkehr** auf den angrenzenden Straßen **zu verzichten**.

Diese neue Verkehrswegeföhrung wird uns wohl während der gesamten Bauzeit begleiten, sodass wir um Ihr **Verständnis** und Ihre **Mitarbeit** bitten müssen, um einen **sicheren Schulweg** für unsere Kinder zu gewährleisten.

Dies trifft **im Besonderen** zu wiederholten Male für die **Schlesische Straße** zu, der im Zuge dieser Maßnahmen eine **ganz besondere Rolle** als sicherer **Zubringerweg** zwischen den Schulen zukommt. Die Sicherheit kann aber nur hergestellt werden, wenn sich die **Autofahrer** an das **Durchfahrverbot halten**, das nur Anwohner der Straße ausnimmt.

Die **Polizei** wird hier in den nächsten Wochen wieder **verstärkt kontrollieren**, um entsprechende **Missachtungen** mit **Bußgeldern** zu belegen.

Die Stadt Ebersberg arbeitet in diesem Zusammenhang auch an einem **Verkehrskonzept**, das sein besonderes Augenmerk auf die **Schlesische Straße** und auf die durchfahrenden **Schulbusse** richtet, für die nach Alternativrouten gesucht wird.

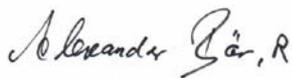
Im Zuge dieser komplizierten und zum Teil auch unübersichtlichen Verkehrssituation bitte ich vor allem **alle Autofahrerinnen- und Fahrer** um **besondere Vor- und Rücksicht** gegenüber unseren Schülern, die ja zum großen Teil auch Ihre Kinder sind.

In diesem Zusammenhang **plädiere** ich auch zum wiederholten Male an Ihr **Umwelt- und Gesundheitsbewusstsein**.

**Verzichten** Sie darauf, Kinder aus Ebersberg **mit dem Auto in die Schule zu fahren**. Die Schüler bekommen mehr Bewegung und Sie **entlasten die Verkehrssituation** um die beiden Schulhäuser herum erheblich.

Ich danke Ihnen für Ihr Interesse und Ihre Mithilfe und wünsche uns allen eine schnelle und problemlose Fertigstellung der dringend benötigten neuen Turnhalle.

Mit freundlichen Grüßen



Alexander Bär  
Schulleiter GMS Ebersberg